

# Kurzanleitung für Rauchwarnmelder Modellreihe Ei650

Liebe Mieterin, lieber Mieter,  
herzlichen Glückwunsch: Sie werden jetzt durch  
Qualitäts-Rauchwarnmelder von Ei Electronics  
geschützt. Nachfolgend finden Sie einige Empfeh-  
lungen und Tipps für den täglichen Gebrauch.



## Was ist ein Rauchwarnmelder?

Ein Rauchwarnmelder warnt Sie vor lebensbedrohlichen  
Brandgefahren. Im Ernstfall verschafft er Ihnen und Ihrer  
Familie wertvolle Zeit zur Flucht.

- Planen Sie Ihren Fluchtweg im Voraus.
- Üben Sie den Fluchtweg, damit jeder weiß, was im  
Alarmfall zu tun ist.

## Merkmale und Funktionen

- Fest eingebaute Lithiumbatterie mit 10-jähriger Lebens-  
dauer. Kein Batteriewechsel nötig.
- Großer Testknopf, um die Funktionalität des Gerätes  
zu überprüfen.
- Stummschaltfunktion zum Stoppen eines  
unerwünschten Alarms.
- Kein störendes LED-Blinken. Dadurch angenehme  
Nachtruhe.

## Funktions- und Gerätetest

Unabhängig davon, ob jährlich eine professionelle  
Wartung durch Ihren Service-Dienstleister erfolgt,  
können Sie die Funktionsweise Ihres Rauchwarnmelders  
selbst überprüfen, um sich mit dem Gerät und dessen  
Alarmton vertraut zu machen.

- Halten Sie den Testknopf gedrückt, bis der Alarm ertönt.
- Die Lautstärke schwillt langsam an.
- Die rote LED blinkt sehr schnell, ungefähr zweimal  
pro Sekunde.
- Kurz nachdem Sie den Knopf loslassen, verstummt  
der Alarm wieder.

Achtung: Testen Sie das Gerät niemals mit echtem  
Rauch oder Feuer!

## Reinigung und Pflege

Um die Betriebsbereitschaft des Melders sicherzustellen,  
sind folgende Punkte zu beachten:

- Das Gerät – insbesondere die Raucheintrittsöffnungen –  
frei von Staub, Schmutz und Spinnweben halten.
- Auf keinen Fall mit Farbe überstreichen.

Bei Beschädigungen oder Funktionsstörungen  
kontaktieren Sie bitte Ihren Service-Dienstleister oder  
Vermieter/ Hausverwalter.

## Was tun bei Alarm?

Selbst wenn es keine Anzeichen von Rauchentwicklung,  
Hitze oder Brandgeräuschen gibt, gehen Sie zunächst bitte  
immer davon aus, dass es brennt.

- Überprüfen Sie die Wohnung sorgfältig auf mögliche  
Brandherde.
- Überprüfen Sie, ob es eine Rauch- oder Dampfquelle  
gibt (z. B. Wasserdampf).
- Evakuieren Sie die Wohnung/ das Gebäude sofort,  
wenn Sie eine Feuerquelle finden (siehe Hinweise auf  
der Rückseite).

Lässt sich kein Brandherd identifizieren, ist von einem  
unerwünschten Alarm auszugehen.

1. Drücken Sie den Stummschaltknopf, um den Melder  
für ca. 10 Minuten stumm zu schalten.
2. Die rote LED-Anzeige blinkt in diesem Zeitraum alle  
10 Sekunden.
3. Am Ende der Stummschaltung kehrt der Rauchwarn-  
melder automatisch in seinen normalen Betriebs-  
zustand zurück.
4. Falls mehr Zeit benötigt wird, drücken Sie nach Ablauf  
der 10 Minuten erneut den Stummschaltknopf.

## Auslöser von unerwünschtem Alarm

Koch- und Wasserdampf sowie Staub- und Schmutzent-  
wicklung können zu einem unerwünschten Alarm führen.  
Sollte ein solcher Alarm überproportional häufig auftreten,  
informieren Sie bitte den Service-Dienstleister oder Ver-  
mieter/ Hausverwalter.

## Akustische Fehleranzeige

Falls der Melder in regelmäßigen Abständen einen kurzen  
Piepton aussendet, weist das auf eine Störung hin.  
Informieren Sie bitte ihren Service-Dienstleister oder  
Vermieter/ Hausverwalter.



## Verhalten im Brandfall\*

FEUERWEHR  
Notruf 112

Hier finden Sie wichtige Empfehlungen, wie Sie sich im Falle eines Brandes verhalten sollten. Es handelt sich um Erfahrungswerte. Jeder Bewohner sollte sich darüber hinaus mit den speziellen Gegebenheiten seiner Wohnung befassen, um im Notfall richtig reagieren zu können. Ei Electronics kann dafür keine Haftung übernehmen.

- 1 Verlassen Sie die Wohnung bzw. das Gebäude so schnell wie möglich.**  
Halten Sie sich nicht damit auf, persönliche Dinge einzupacken. In jedem Fall sollten Sie sich vorab mit den Fluchtwegen vertraut gemacht haben. Vereinbaren Sie mit ihren Familienmitgliedern im Voraus auch einen Treffpunkt außerhalb des Gebäudes.
- 2 Überprüfen Sie die Zimmertüren auf Hitze oder Rauch.**  
Öffnen Sie keine heißen Türen. Nehmen Sie einen anderen Fluchtweg. Schließen Sie alle Türen hinter sich, um die Ausbreitung von Rauch und Feuer zu verlangsamen.
- 3 Bei starker Rauchentwicklung sollten Sie am Boden kriechen.**  
Atmen Sie in kurzen Zügen, wenn möglich durch ein nasses Tuch oder halten Sie die Luft an. Es sterben mehr Personen an einer Rauchvergiftung als an dem Feuer selbst.
- 4 Bei einem verqualmten Treppenhaus, halten Sie die Wohnungstür unbedingt geschlossen** und warten Sie in der Wohnung auf die Feuerwehr. Machen Sie sich am Fenster oder auf dem Balkon bemerkbar.
- 5 Alarmieren Sie die Feuerwehr unter Notruf 112.**  
Nennen Sie Ihren Namen und Ihre Adresse.
- 6 Warnen Sie Angehörige und Mitbewohner.**  
und bringen Sie diese und sich selbst in Sicherheit.
- 7 Warten Sie auf die Feuerwehr** und weisen Sie sie auf Hauszugänge hin. Halten Sie nach Möglichkeit Ihre Schlüssel bereit.
- 8 Bekämpfen Sie den Brand nur dann, wenn Sie sich nicht selbst in Gefahr bringen.**
- 9 Benutzen Sie keine Aufzüge** im Brandfall. Sie können zur tödlichen Falle werden.
- 10 Kehren Sie niemals zurück** in ein brennendes Gebäude.

\* Quelle: Ei Electronics, Berliner Feuerwehr

16.



## Ihr **Rauchmelder** macht einen **Selbsttest!**

**Am 16ten jeden Monats** gibt Ihr Rauchwarnmelder zwischen 15 und 17 Uhr einen kurzen Kontrollton von sich, der wie ein „Klack“ klingt. Wahrscheinlich werden Sie dieses leise Geräusch gar nicht wahrnehmen. Jedenfalls besteht kein Grund zur Sorge – im Gegenteil: das Ertönen signalisiert lediglich, dass Ihr Melder einen erfolgreichen **Selbsttest des Schallgebers** durchgeführt hat.

Damit ist sichergestellt, dass Sie im Ernstfall zuverlässig vor Brandgefahren gewarnt werden.

Für mehr Informationen zum monatlichen Sicherheitscheck sowie zur Bedienung Ihres Rauchwarnmelders scannen Sie bitte diesen QR-Code:

